

**Essenz:** Geliebte Kinder, alle Seelen der Welt sind unwissend und unglücklich. Seid barmherzig mit ihnen, stellt ihnen den Vater vor, öffnet ihnen die Augen und macht sie wieder glücklich.

**Frage:** Was ist die Basis für Wachstum und Fortschritt in jedem Center?

**Antwort:** Selbstloser Dienst, der ehrlichen Herzens getan wird. Seid stets daran interessiert zu helfen. Eure eigene Schatzkammer (bandara) füllt sich dann fortwährend an. Wo gedient werden kann, solltet ihr achtsam sein und nie jemanden um etwas bitten. Lieber sterben, als etwas zu erbitten! Alles wird sich von selbst regeln. Ihr braucht kein Vermögen haben, wie die Menschen draußen. Kein Center wird dadurch reich, dass ihr um etwas bittet. Führt euer Center so, dass ihr nie um etwas zu bitten braucht.

Om Shanti. Die spirituellen Kinder sitzen hier. Ihr seid euch des Wissens bewusst, wie ihr zu Beginn genauso von oben herabgekommen seid, wie die Menschen die Inkarnation Vishnus in ihren Theaterstücken darstellen. Er sitzt in seiner Flugmaschine (Viman) und kommt herab. Ihr Kinder wisst jetzt, dass die Darstellungen der Inkarnation des Menschen alle falsch sind. Ihr wisst genau, wo ihr Seelen Zuhause seid, wie ihr von oben herabkommt und wie ihr unrein werdet, während ihr eure Rolle der 84 Leben spielt. Der Vater reinigt euch jetzt wieder. Ihr Studenten solltet euch auf alle Fälle bewusst bleiben, wie ihr durch den Kreislauf der 84 Leben geht. Dies sollte euch stets bewusst sein. Nur der Vater erklärt, dass ihr 84mal wiedergeboren werdet. Kein Mensch sonst kann eine so einfache Sache verstehen. Sie haben dem Kreislauf eine zu lange Dauer gegeben. Das kann nur „blinder Glaube“ genannt werden. Ihr seid euch jetzt bewusst, wie die Religionen gegründet werden. Ihr habt erkannt, dass ihr immer wieder geboren werdet, eure Rollen spielt und jetzt am Ende eines Zyklus angelangt wieder zurückkehrt. Nur ihr Kinder besitzt dieses Wissen; niemand sonst in der Welt hat es. Sie behaupten zwar, dass es vor 5.000 Jahren das Paradies gab, wissen aber nicht, wie es war. Es war die ewige Zivilisation der Gottheiten. Alle anderen wissen nichts darüber. Auch ihr wusstet früher nichts. Die anderen Religionen wissen nicht, wer ihre Religionsgründer sind. Ihr wisst dies jetzt und seid wissensvoll geworden. Alle anderen in der Welt sind unwissend. Ihr wart vernünftig und seid dann unvernünftig und unwissend geworden. Ihr habt nicht einmal geahnt, dass ihr Menschen Schauspieler seid. Seht welche Wirkung dieses Wissen ausübt! Nur ihr erkennt dies. Spürt, wie das Glück in euch sprudelt! Ohne Verinnerlichung könnt ihr diese Erfahrung allerdings nicht machen. Ihr wisst, wie ihr am Anfang hergekommen seid: Vom Shudra-Clan seid in den Brahmanen-Clan aufgestiegen. Außer euch weiß niemand auf der Welt, wie sich dieser Weltkreislauf dreht. Tanzt innerlich diesen Tanz des Wissens! Baba erzählt euch wunderbarste Dinge, durch die ihr euer Erbe erlangen könnt. Es steht geschrieben: „Durch diesen Raja Yoga mache Ich euch zu höchsten Königen.“ Vorher wusstet auch ihr gar nichts. Jetzt ist der Intellekt sich aller Geheimnisse bewusst. Ihr seid von Shudras jetzt Brahmanen geworden. Ihr habt dieses Mantra im Bewusstsein: „Wir Brahmanen werden Gottheiten und steigen dann allmählich ab! Wir leben soundso viele Leben innerhalb eines Kreislaufes.“ Ihr besitzt dieses Wissen – seid entsprechend glücklich! Wie können eure Mitmenschen dieses Wissen auch erhalten? Ihr macht euch viele Gedanken darüber, wie jedem der Vater vorgestellt werden kann. Ihr Brahmanen möchtet alle erheben, denn auch Baba will jeden erheben. Er öffnet ihnen die Augen und all die Unwissenden werden wieder lange Zeit glücklich. Wo sich die Augen öffnen, da herrscht wieder das

Glück. Wer am Dienst interessiert ist, sollte das spüren und sich außerdem glücklich fühlen. „Wo ist meine wahre Heimat als Seele? Wie bin ich herabgekommen, um meine Rollen zu spielen? Wie bin ich so erhaben geworden? Wie bin ich dann wieder abgestiegen, als Ravans Königreich begann?“ All das ist euch jetzt sehr bewusst. Zwischen Wissen und Anbetung besteht ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Wer hat von Anfang an gebetet? Ihr sagt, dass ihr es gewesen seid, die mit der Anbetung begonnen haben. Ihr wart eine lange Zeit glücklich und habt dann mit der Anbetung begonnen. Der Anbetung würdig zu sein und Anbeter zu sein – das ist ein Unterschied wie Tag und Nacht. Ihr besitzt nun so viel Wissen. Seid glücklich darüber, wie ihr den Kreislauf der 84 Leben gelebt habt. Zwischen 84 und 8,4 Millionen Leben besteht ein riesiger Unterschied. Diese „Kleinigkeit“ wird nicht jedem bewusst. Im Vergleich zu Hunderttausenden von Jahren, sind 5.000 Jahre wie nur ein oder zwei Tage. Der Kreislauf dreht sich im Intellekt der guten Kinder. Deshalb werden sie „Dreher des Rades der Selbsterkenntnis“ genannt. Dieses Wissen existiert im Goldenen Zeitalter nicht mehr. Der Himmel wird so sehr gelobt.

Es gab damals nur Bharat. Was existiert hat, wird wieder existieren. Äußerlich kann man erst einmal nichts sehen, aber es gibt Visionen. Ihr wisst, dass sich diese alte Welt jetzt verabschiedet. Alle werden dann unterschiedlich in die rundum erneuerte Welt kommen. Versteht jetzt, wie die Seelen herunterkommen und ihre Rollen spielen. Es ist nicht so, dass die Seelen herabkommen, wie es in den Theaterstücken dargestellt wird. Die Seele kann mit diesen Augen ja gar nicht gesehen werden. Es ist ein wunderbares Spiel – eine Seele kommt und tritt in einen winzigen Körper ein. Dies ist ein Göttliches Studium. Kreist in euren Gedanken Tag und Nacht um das Wissen. Sobald ihr es einmal verstanden habt, ist es, als ob ihr es persönlich erfahrt. Dann könnt ihr auch darüber sprechen. Früher konnten Zauberer viele Dinge hervorzaubern. Den Vater nennt man auch Zauberer, Geschäftsmann oder auch Juwelier. Es ist die Höchste Seele, in der sich alles Wissen befindet – der Ozean des Wissens. Obwohl man sagt, dass Gott der Ozean des Wissens ist, weiß niemand, wer Er ist oder inwiefern Er auch der Zauberer ist. Früher wusstet auch ihr nichts. Jetzt ist Baba da, um euch in Gottheiten zu verwandeln. Erfahrt ganz viel Glück in euch! Nur der Eine, der Wissensvolle, unterrichtet euch. Denkt Tag und Nacht tief darüber nach. Nur Baba, niemand sonst, kann das Wissen über das grenzenlose Spiel vermitteln. Er selbst erlebt es nicht, besitzt aber das gesamte Wissen darüber. Der Vater sagt: Ich selbst komme nicht im Goldenen und Silbernen Zeitalter, aber Ich gebe euch das gesamte Wissen darüber. Es ist ein Wunder, wie der Eine, der niemals Rollen spielt wie wir, uns alles erzählen kann. Er sagt: Ich persönlich erlebe gar nichts und komme weder im Goldenen noch im Silbernen Zeitalter. Aber da Ich das gesamte großartige Wissen besitze, komme Ich einmal (im Zyklus), um es euch zu geben. Es ist ein Wunder! Ihr alle spielt die vielen Rollen und wisst trotzdem nichts mehr. Wogegen der Eine, der nie eine (physische) Rolle gespielt hat, euch alles erzählen kann. Ihr seid die Schauspieler und wisst gar nichts, wogegen der Vater immer das gesamte Wissen besitzt. Er sagt: Ich komme weder ins Goldene noch ins Silberne Zeitalter, sodass Ich euch keine eigene Erfahrung darüber geben kann. Gemäß dem Schauspiel spreche Ich über Erfahrungen, ohne sie selbst erlebt zu haben, indem ich euch Mein gesamtes Wissen zur Verfügung stelle. Es ist wirklich ein Wunder, denn obwohl Ich niemals dort hingelange und nicht wie ihr eine Rolle spiele, kann Ich euch doch eure gesamten Rollen erklären. Deshalb werde Ich „der Wissensvolle“ genannt. Baba sagt: Lieblichste Kinder, erkennt euch als Seelen, um Fortschritte zu machen. Dies ist euer Schauspiel, das ihr genauso wieder und wieder aufführen werdet. Jetzt werdet ihr Gottheiten und am Ende des Spiels seid ihr wieder einmal Menschen geworden. Ihr solltet darüber staunen, wie Baba dieses gesamte Wissen in sich haben kann. Er hat nie einen Guru usw. Es ist einfach im ewigen Spiel ewig festgelegt, dass Er nur Seine Rolle spielen kann. Dies wird

das Wunder der Natur genannt. Jede Sache ist wunderbar. Der Vater sitzt hier und erklärt euch neue Dinge. erinnert euch so sehr ihr könnt an diesen einzigartigen Vater. Denkt auch ständig über den Kreislauf der 84 Leben nach. Baba hat euch auch dieses Geheimnis offenbart. Das Abbild der vielfältigen Gestalt ist sehr gut. Die Bilder mit Lakshmi und Narayan und mit Vishnu zeigen, wie ihr 84 Leben durchlauft. Ihr seid zuerst gottgleiche Menschen, Gottheiten, dann Krieger, Kaufleute und dann Shudras. Habt ihr Schwierigkeiten damit, daran zu denken? Der Wissensvolle Baba hat weder bei jemandem studiert, noch irgendwelche Schriften gelesen. Ihr habt vorher nie jemanden getroffen, der, ohne etwas zu studieren oder ohne einen Guru, einfach da sitzt und ein so umfassendes Wissen weitergibt. Der Vater ist so liebevoll. Auf dem Glaubensweg sieht jemand eine bestimmte Person als lieblich an; andere sehen jemand anderen als besonders lieblich an. Je nachdem was die Leute für jemanden empfinden, fangen sie an, diese Person zu verehren. Der Vater sitzt hier und erklärt euch all diese Geheimnisse. Die Seele ist die Verkörperung von Glückseligkeit. Es ist dann aber auch die Seele, die unglücklich und unsauber wird. Auf dem Weg eurer Anbetung wusstet auch ihr gar nichts. Obwohl ihr nichts wusstet, habt ihr mich die ganze Zeit so sehr gelobt und gepriesen. Es ist einfach ein wunderbares Schauspiel, das Baba euch jetzt wieder einmal erklärt. Ihr habt vorher nie solche Bilder mit der Leiter usw. gesehen. Ihr seht sie jetzt und hört davon und erkennt dann auch, dass dieses Wissen wirklich stimmt. Die sinnliche Begierde ist jedoch der größte Feind. Besiegt sie! Die Leute werden schwach, wenn sie das hören. Ganz gleich wie sehr ihr ihnen erklärt, sie verstehen einfach nicht. Es erfordert viel Einsatz von euch. Ihr wisst, wer es im letzten Kreislauf verstanden hat, wird es wieder verstehen können. Nur jene, die zur Gottheiten-Familie gehören, können dies verinnerlichen. Ihr wisst, dass ihr momentan das Königreich gründet, indem ihr Shrimat befolgt. Der Rat des Vaters an euch lautet: Macht andere euch ebenbürtig! Der Vater gibt euch das gesamte Wissen und ihr erzählt es weiter. Dieses Fahrzeug von Shiv Baba kann es auch weitergeben. Er bleibt jedoch verborgen/inkognito. erinnert euch immer nur an Shiva Baba. Verehrt nicht Brahma, denn der Spender der Erlösung für alle ist nur der Eine. Nur Er kann euch aus Mayas Ketten befreien.

Nur ihr Kinder erkennt, wer hier sitzt und euch erklärt. Die Menschen wissen auch nicht, wer oder was Ravan ist. Sie verbrennen einfach jedes Jahr sein Symbol; das Abbild ihres Feindes. Ihr wisst jetzt, dass Ravan Bharat unglücklich und arm werden ließ, dass er der Feind Bharats ist. Alle haben sich in seinen Klauen – in den fünf Lastern – verfangen. Kinder erkennt, wie ihr euch selbst und andere von Ravan befreien könnt. Trefft Vorkehrungen, bevor ihr anfangt, anderen zu helfen. Dient uneigennützig und ehrlichen Herzens. Baba füllt die Schatzkammern solcher Kinder. Wenn ihr eine gute Gelegenheit für Dienst seht, braucht ihr nicht lange zu fragen. Baba hat euch gesagt: Helft immer, aber bittet niemanden um irgendetwas. Es ist besser zu sterben, als um etwas zu bitten. Es wird alles von selbst auftauchen. Ein Center wird nie reich, indem ihr etwas erbittet. Ihr könnt ein Center auch führen, ohne um etwas zu bitten. Es wird immer alles von selbst kommen. Darin steckt sehr viel Kraft. Ihr braucht kein Vermögen dafür, wie die Leute draußen. Kein Mensch kann jemals „Gott“ genannt werden. Wissen ist der Same von allem. Der Vater, der Same, der Wissensvolle, sitzt hier und gibt euch all Sein Wissen weiter. Leblose Samen können nicht sprechen. Ihr könnt sprechen und alles verstehen. Niemand sonst versteht diesen ewigen Baum. Ihr besonders geliebten Kinder erkennt dies unterschiedlich, gemäß eurer Bemühungen. Der Vater erklärt: Maya ist sehr kraftvoll, daher gilt es, auch ein wenig zu tolerieren. Die Laster sind sehr stark. Wer besonders gut hilft, wird von Maya so geschlagen, dass die Seele sagen muss: „Ich bin gefallen.“ Während sie die Leiter hochklettern, stürzen sie ab. Damit verlieren sie das gesamte Einkommen, das sie bis dahin verdient haben. Sie werden dann mit Sicherheit starke Reue/Strafe erfahren. Sie schrieben dem Vater ihr Versprechen mit ihrem Blut und verschwanden dann.

Der Vater sieht, dass sie wieder in die alte Welt zurückgekehrt sind, obwohl Er ihnen so viele Methoden dafür gab, ihr Versprechen innerlich festigen zu können. Baba erklärt so einfach. Denkt als Schauspieler über eure Rolle nach. Niemand sollte seine Rolle vergessen. Der Vater erklärt euch jeden Tag auf verschiedene Art und Weise. Ihr erklärt vielen und trotzdem sagen sie: „Wir wollen Baba persönlich treffen.“ Es ist das Wunder des Vaters. Er spricht die Murli jeden Tag. Als Unkörperlicher hat Er weder Name noch Gestalt und wohnt nie in einem physischen Land. Wie kann Er dann die Murli sprechen? Sie staunen darüber und nachdem sie Baba getroffen haben, kehren sie voller Kraft nach Hause zurück. Sie wollen ihren Einen Vater einfach treffen, der gekommen ist, um eine solche Erbschaft zu geben. Wenn sie Baba mit dieser Erkenntnis treffen, können sie die Juwelen des Wissens verinnerlichen und sind in der Lage, auch Shrimat zu befolgen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Übernehmt das Wissen in euer Leben und sprudelt vor Glück. erinnert euch an das wunderbare Wissen und an den wunderbaren Spender des Wissens und tanzt den Tanz des Wissens.

2. Seht nur eure eigene Rolle, nicht die Rollen anderer. Maya ist so kraftvoll, bleibt daher sehr achtsam. Beschäftigt euch mit eurem eigenen Fortschritt und seid stets daran interessiert, Dienst zu tun.

**Segen:** Ihr seid siegreich und beherrscht Maya, wenn ihr stets unter dem Schutzschirm „Erinnerung“ bleibt und innerhalb der Grenze des Verhaltenscodex.

Die Erinnerung an Baba ist euer Schutzschirm. Unter diesem Schutz zu bleiben, ermöglicht den Sieg und macht euch zu Beherrschern Mayas. Bleibt immer unter dem Schutzschirm „Erinnerung“ und innerhalb der Grenze des Verhaltenscodex. Dann wird niemand den Mut haben, dort einzudringen. Wenn ihr die Grenzen des Verhaltenscodex überschreitet, dann wird Maya sehr schlau darin sein, euch zu sich gehören zu lassen. Aber ihr wart unermesslich oft Sieger! Der Rosenkranz des Sieges ist euer Denkmal. Bleibt mit diesem Wissen konstant kraftvoll und Maya kann euch nicht besiegen.

**Slogan:** Nehmt alle Schätze tief in euch auf und ihr erfahrt beständige Fülle.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***